



Antrag

Antrag Nr. AT-7/2026
der Grüne-Fraktion

Datum

27.08.2026
geändert 16.09.2026

Gemeinde Roßdorf

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ausschuss für Umwelt, Klima, Bau- und Verkehrswesen	14.09.2026	vorberatend
Gemeindevertretung	18.09.2026	beschließend

Betreff:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Bereitstellung von Grundstücksteilen für die Installation einer oder mehrerer Bürgerbatterien

Anlage(n):

1. Antrag Grüne Bürgerbatterie

Antrag:

In Roßdorf soll auf einem oder mehreren Grundstücken der Gemeinde eine oder mehrere Bürgerbatterien in Betrieb durch eine Genossenschaft installiert werden. Hierzu sollen ein oder mehrere geeignete Grundstücke an eine betreibende Genossenschaft verpachtet werden, wenn die Voraussetzungen erfüllt werden können. Diese Prüfung soll nach erster Analyse der Verwaltung auf Grundstücksgröße und Nähe zu einem Netzanschlusspunkt durch die Energiegenossenschaft erfolgen. Die Bürger sollen sich an diesen Bürgerbatterien beteiligen können.

Begründung:

Eine Bürgerbatterie stabilisiert Netz und Markt.

- Lädt mit Strom von der Börse
- Lädt mittags (Solarstrom), entlädt abends
- Lädt nachts (Wind), entlädt morgens
- Versorgt nicht das Grundstück (Verkauf an Börse)
- Stabilisiert Netz / Markt
- Reduziert Abregelung von Solar/Wind Anlagen
- Reduziert Zuschaltung von Gas/Kohle Kraftwerken

Ein Beispiel für eine solches Projekt liegt in der Gemeinde Bickenbach. Dieses wird realisiert und betrieben durch die Energiegenossenschaft Darmstadt e.G. Die Energiegenossenschaft Darmstadt e.G. treibt in Darmstadt und Landkreis Darmstadt-Dieburg durch ehrenamtliche Arbeit und finanziert als Genossenschaft die Energiewende voran.

Es müssen keine Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden. Die Energiegenossenschaft finanziert die Beantragung, die Installation sowie alle damit zusammenhängenden Kosten (Bau, Betrieb, Steuerung, Wartung, Versicherung, Rückbau). Es gibt keinerlei finanzielles Risiko. Die Gemeinde stellt ausschließlich mittels Pachtvertrag das Grundstück zur Verfügung.

Es sind jährliche Pachteinnahmen zu vereinbaren, im Beispielprojekt in Bickenbach liegen sie bei 500€ p.a. pro Batterieblock (2 Blöcke).

Voraussetzung für mögliche Grundstücke:

- Mindestens 50 kW freie Kapazität am Netzanschlusspunkt
- ca. 10 m² freie Außenfläche in der Nähe des Netzanschlusspunktes
- Gestattungsvertrag für die Fläche und den Betrieb der Batterie für mindestens 15 Jahre zu schließen
- Genehmigung von zuständigen Netzbetreiber (E-Netz)

Mögliche Standorte (Liste ist nicht abschließend):

- Kläranlage
- Bürgerhaushalle, Rehberghalle, Zahlwaldhalle/Sportzentrum Zahlwald
- Tiefbehälter
- Freibad/Eisbahn
- Gemeindegrundstücke im Munkel
- KiTa Pirateninsel
- Egerländer Straße 7-9 vor dem Spielplatz (Nähe Trafohaus)
- Trafohaus Erbacher Straße

Astrid Kaufmann

() einstimmig	-	dafür	-	dagegen	-	Enthaltungen
----------------------	---	-------	---	---------	---	--------------